

Kapitel 2: In die Zukunft wirtschaften



46. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
11. - 13. Juni 2021

Antragsteller*in: Ulrich Lindner (KV Schwabach)

Änderungsantrag zu PB.W-01

Von Zeile 110 bis 112 einfügen:

Euro sicherstellt, wollen wir dafür sorgen, dass keine gute Idee an zu wenig Eigenkapital scheitert. Voraussetzung für diese Förderung ist eine vorangehende Beratung sowie eine Wirtschaftlichkeitsprüfung des Unternehmensplans durch Expert*innen der KfW, Wirtschaftsberater*innen oder eine Wirtschaftskammer. Gründer*innen sollen es leicht haben: Statt sich durch ein Verwaltungsdickicht zu quälen, sollen sie Information, Beratung und Anmeldung in einer zentralen Anlaufstelle

Begründung

Es ist wichtig deutlich zu machen, dass es qualitative Voraussetzungen für die Gewährung dieses Gründungskapitals gibt, da hier öffentliches Geld ausgegeben wird. Die Idee muss sich vor den Augen von Expert*innen bewährt haben, bevor diese Fördergelder schließlich gewährt werden.

weitere Antragsteller*innen

Hans-Heinrich Sautmann (KV Fürstenfeldbruck); Oliver Strisch (KV Eichstätt); Herbert Weber (KV München); Ingo Werner (KV Landsberg-Lech); Maria Krieger (KV Kelheim); Sonja Obermeier (KV Ebersberg); Frank Dürsch (KV München); Holger Kramer (KV Landsberg-Lech); David Rüll (KV München); Thomas Mack (KV Neu-Ulm); Heidi Schiller (KV München); Stephanie Schuhknecht (KV Augsburg-Stadt); Tim Pargent (KV Bayreuth-Stadt); Claudia Köhler (KV München-Land); Marie Möller (KV Erfurt); Tom Aurnhammer (KV Nürnberg-Stadt); Markus Schnitzler (KV Augsburg-Stadt); Wolfgang Urban (KV Augsburg-Stadt); Franziska Wörz (KV Augsburg-Stadt); Sophia Winiger (KV Augsburg-Stadt); Sylvia Brecheler (KV Augsburg-Stadt); Frédérique Schmidt-Baricault (KV Fürstenfeldbruck); Daniel Albrecht (KV Augsburg-Stadt); Christine Kamm (KV Augsburg-Stadt); Philipp Reiber (KV München); Sabrina Koch (KV Augsburg-Stadt); Sabrina Harper (KV Augsburg-Stadt)